



Nr. 6 / 17. Januar 2017

Landtag lädt zur zentralen Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus in Rendsburg

Der Schleswig-Holsteinische Landtag und das Jüdische Museum Rendsburg laden anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus am Donnerstag, den 26. Januar, ins Stadttheater Rendsburg. Rabbi William Wolff, 1927 in Berlin geboren und Landesrabbiner von Mecklenburg-Vorpommern, wird die Gedenkrede halten.

Nach der Begrüßung durch Landtagspräsident Klaus Schlie und der Ansprache von Rabbi Wolff werden der Rabbi und Gothart Magaard, Bischof im Sprengel Schleswig und Holstein, Gebete sprechen. Abiturienten der Rendsburger Herderschule erzählen von den Erinnerungen von Fred Ring, der seine Kindheit als Sohn einer jüdischen Familie in Rendsburg verbrachte.

Die Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz durch sowjetische Truppen jährt sich am 27. Januar zum 72. Mal. Der von Bundespräsident Roman Herzog initiierte Gedenktag wird seit 1996 begangen. Aus Rücksicht auf den freitags beginnenden Sabbat findet die Veranstaltung in diesem Jahr am Vorabend des Gedenktages statt.

Zu der Gedenkveranstaltung am 26. Januar um 19 Uhr sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien sowie alle Interessierten herzlich eingeladen. Um Anmeldung per Mail an anmeldung@landtag.ltsh.de wird gebeten. Der Eintritt ist frei, lediglich der Personalausweis ist erforderlich.

Der Landtag und das Jüdische Museum laden bereits morgen (Mittwoch) um 13 Uhr zum Pressegespräch mit den Schülern und der Lehrerin der Herderschule, im Hauptgebäude der Herderschule, Am Stadtsee 11-17, 24768 Rendsburg. Um Anmeldung per Mail an claudia.kuhn@schloss-gottorf.de wird gebeten.

Ein Pressegespräch mit Rabbi Wolff kann vorab vereinbart werden. Anfragen bitte an vivien.albers@landtag.ltsh.de

Ablauf:

Begrüßung: *Klaus Schlie*, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Beitrag: „Wir durften sie lesen: Die Erinnerungen eines Großvaters für seine Enkelin“
Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs der Herderschule Rendsburg, Europaschule, Gymnasium der Stadt Rendsburg, sprechen über die Erinnerungen von Fred (Fritz) Ring (1921-2015) an seine Kindheit und Jugend in Rendsburg

Gedenkrede: *William Wolff*, Landesrabbiner von Mecklenburg-Vorpommern

Gebete: *Rabbiner William Wolff* und *Gothart Magaard*, Bischof im Sprengel Schleswig und Holstein

Schlusswort *Professor Claus von Carnap-Bornheim*, Leitender Direktor der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Musikalischer

Rahmen: *Marian Müller*, Bariton, begleitet am Flügel durch *Peter Geilich*, Mitglieder des Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchesters